

ASSOCIATION



BERICHT DER VEREINIGUNG « AU CŒUR DU NIGER » IN ZINDER – MAI 2010

Nach ihren zahlreichen humanitären Einsätzen in Niger und anderweitig in Afrika, war Isabelle Macheret, Gründerin der Vereinigung «Au Cœur du Niger», von den schwierigen Lebensverhältnissen, dem Mangel an Nahrung und Hygiene der Bevölkerung in Niger sehr berührt. Niger ist das ärmste Land der Welt, 80% befindet sich im Wüstengebiet.

Im Herbst 2009 beschloss Isabelle, ihre eigene Vereinigung mit der Zusammenarbeit der Ordensschwestern (Les Soeurs de l'Assomption) in Zinder, zu gründen. Die Ordensschwestern haben ab 2008 gegen ein Entgelt die Mahlzeiten und Pflege, welche der **junge Bachir** benötigte, übernommen. Bachir hatte auf seiner ganzen Kopfhaut eine schlimme Pilzerkrankung. Er ist Halbwaise und wurde von seiner Mutter in den Strassen von Zinder zurückgelassen.

Nachdem im Februar 2009 dem jungen Bachir eine Gewebentnahme der Kopfhaut entnommen wurde, hat der CHUV in Lausanne eine spezielle medizinische Behandlung ausgearbeitet, damit seine Pilzerkrankung heilen kann, welche sich mehr und mehr in Richtung Nacken und den Drüsen verbreitete.

Nach 5 Monaten Behandlungszeit mit dieser neuen medizinischen Behandlung (Griseofulvinetabletten zum Einnehmen und Salbe zum Auftragen - von Dezember 2009 bis April 2010), ist der junge Bachir auf gutem Weg der Heilung. Er ist darüber unbeschreiblich glücklich. Zudem hat er in 5 Monaten 6 Kilos zugenommen und wiegt nun 46 kg.

Isabelle konnte, dank der 35 in der Schweiz übernommenen Patenschaften, die 2-jährige Ausbildung bei den Ordensschwestern für **35 Gassenmädchen und Mädchenmütter aus Zinder in Niger**, übernehmen. Die Ausbildung beinhaltet: Schneiden, Stricken, Alphabetisierung, Lesen, Rechnen, Zeichnen, die Kinderrechte, ein wenig Geographie und « Plaudereien » mit den 5 Lehrerinnen und einem Rechtsprofessoren, welcher sich um die Mädchen kümmert.

Eine Tagesmutter wurde ebenfalls angestellt, damit sie sich um das Wohlergehen der Babys der Mädchenmütter, während diese in der Schule sind, kümmert. Die Babys erhalten Brei, werden gewaschen und werden jeden Tag umhegt.

Aus dem Dorf wurde eine Mutter als Köchin angestellt, damit sie die 2 Mahlzeiten pro Tag, welche den Mädchen während der Schulzeit erhalten, zubereitet. Sie essen Reis, Couscous und Gemüse, welches auf dem Markt eingekauft wurde (in der Regel stammt alles aus Nigeria, Benin oder von der Elfenbeinküste, ausser den Zwiebeln, Süsskartoffeln und einige Karotten).

Die Mädchen und die Mädchenmütter haben anfangs April bereits 50 kg Hirse, Zwiebeln, Seife und Maggiwürfel erhalten, um ihnen in dieser schweren Zeit von Hungersnot, welche sich infolge ungenügenden Regens im Sommer 2009 in Niger ausgebreitet hat, zu helfen. Es ist vorgesehen, alle 3 Monate eine Lebensmittelunterstützung zu verteilen, damit den Mädchen und deren Familien (für diejenigen, welche noch einen Vater oder eine Mutter oder eine Grossmutter haben, welche sich um sie kümmern, und für alle Brüder und Schwester, um welche sie sich sorgen).

Isabelle wünscht sich, den Unterhalt dieser 35 Mädchen und Mädchenmütter durch Spenden, Verkäufe in regionalen Märkten und Vorträge zu finanzieren, damit das Weiterbestehen dieser jungen Mädchen und Mädchenmütter ermöglicht wird.

Das nächste der Ziel der Vereinigung « Au Cœur du Niger » ist **die Bohrung eines Brunnens in Zinder**. Die Suche nach Grundwasser für den Bau eines Schachtes ist während des nächsten Aufenthaltes von Isabelle, von Ende Juli bis Ende November 2010, vorgesehen.

Dieser Brunnen wird es ermöglichen, dass die Mädchen Zwiebeln, Süsskartoffeln und Karotten anpflanzen. Sie werden lernen zu gärtnern, kochen und die Produkte auf dem heimischen Markt zu verkaufen.

Es wird Land in der Region von Zinder gekauft werden, damit diese Bohrung ermöglicht werden kann mit der Überzeugung, dass es unter diesem Grundstück Grundwasser gibt.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diesen Bericht zu lesen und für Ihr Interesse an meinen Einsatz für die Strassenkinder und die Mädchenmütter in Niger.

Mai 2010

Isabelle Macheret

1680 Romont

079/407.70.24

Isa.macheret@bluewin.ch

www.aucoeurduniger.ch